
Silber - Hoffen mit der Impfstoffentwicklung

03.12.2020, 04:41 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*



Nicht nur Gold, auch Silber ist im Preis nach unten gegangen. Doch es könnte bald wieder aufwärts gehen.

Im Gegensatz zu Gold ist Silber auch ein Industriemetall. Gerade durch die positiven Meldungen zu Corona-Impfstoffen, die gerade kommen, sollte der Rutsch des Silberpreises nach unten eigentlich stoppen. Durch die Pandemie ging der Bedarf an Silber in der Industrie zurück. Bekommt die Welt, vor allem durch Impfungen die Pandemie bald in den Griff, dann sollten auch die Wirtschaftsleistungen wieder anziehen und es sollte wieder mehr nach Silber verlangt werden. Dies scheinen diejenigen, die sich jetzt vom Silber abwenden, nicht zu berücksichtigen.

Aus charttechnischer Sicht ist mit dem jetzt erfolgten erfolgreichem Überschreiten von 23,30 US-Dollar der Weg frei, dass Silber wieder bis 26,65 US-Dollar je Feinunze steigen kann. Denn darüber könnte eine Bodenbildung erfolgen. Dies wiederum würde für Silber auch Preise bis knapp 30 US-Dollar ermöglichen.

Normalerweise zieht der Goldpreis den Silberpreis mit, in beide Richtungen. Für Gold sind die Experten überwiegend positiv gestimmt, zumindest mittel- bis langfristig. Und der gerade niedrigere Goldpreis scheint auch Wirkung zu zeigen. So ist etwa in Indien die Goldnachfrage deutlich angestiegen. Und eine steigende Nachfrage in Asien würde sich auch positiv auf den Silberpreis auswirken. Wie gesagt, hat Silber einen Pluspunkt, da es auch ein Industriemetall ist. Aus fundamentaler Sicht wäre also ein höherer Silberpreis geschuldet.

Durchhalten heißt also die Devisen beziehungsweise in günstigen Zeiten einsteigen, zum Beispiel in Silberwerte wie MAG Silver oder Endeavour Silver. MAG Silver (mit Partner Fresnillo) - <https://www.youtube.com/watch?v=Z72z3WXT0OA&t=4s> - hat mit der Produktion auf dem Juanicipio-Projekt in Mexiko begonnen. Erwartet werden jährlich durchschnittlich 11,7 Millionen Unzen Silber sowie 43.500 Unzen Gold. Bis etwa Mitte 2021 die Aufbereitungsanlage Juanicipio in Betrieb genommen wird, wird das Material noch bei Fresnillo verarbeitet.

Endeavour Silver - <https://www.youtube.com/watch?v=uopN-WrxPGU&t=116s> - kann sich über ein sehr erfolgreiches drittes Quartal seiner drei produzierenden Silberminen in Mexiko freuen. Weitere Projekte stehen auf dem Schirm von Endeavour Silver. Fortgeschritten ist das Terronera-Projekt, für das gerade benachbarte Konzessionen zugekauft wurden.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von MAG Silver (- <https://www.resource->

capital.ch/de/unternehmen/mag-silver-corp/ -) und Endeavour Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/endeavour-silver-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ..: 015150268438
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015150268438
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

News-ID: 1200686 • Views: 577 (Stand: 04.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1200686/Silber-Hoffen-mit-der-Impfstoffentwicklung.html>